



## Jahresbericht 2012 des Präsidenten

Am 10. März 2012 startete der Excalibur Owners Club Switzerland ins neue Jahr. Im Hotel Bären in Suhr wurden die Clubmitglieder um 17.00 Uhr zum Welcome-Drink mit Partnerin eingeladen. Um 17.30 Uhr verliessen uns die Damen zu einem Spezialprogramm, Führung im Aargauer Kunsthaus. In der Zwischenzeit wurde die 23. GV durchgeführt. Nach getaner Arbeit, erwarteten die Herren ihre Damen beim einem weiteren Apéro um zu hören, wie das Spezialprogramm angekommen ist. Um 20.00 Uhr begaben sich die Damen und Herren zum Nachtessen und gemütlichen Beisammensein.

### Mitgliederbestand per 31.12. 2012

Erfreulich ist, dass im Juni der Präsident, Paul Auf der Mauer als provisorisches Mitglied in den Club aufgenommen hat. Nach Statuten 4.1.2 ist Theodor Maurer aus dem Club ausgeschieden und Jean-Pierre Weder wird ebenfalls nach Statuten 4.1.2 zum Passivmitglied, da er zur Zeit keinen Excalibur mehr besitzt.

Aktiv und Passivmitglieder	21
Passivmitglieder	1

### Frühling / Sommerausflug vom 21. bis 24. Juni 2012

#### Hinfahrt

Bei idealem Wetter, die Organisatorin schien beste Kontakte zu Petrus zu haben, trafen wir uns am Donnerstag 21. Juni an der Autobahnraststätte Heidiland um 09.00 Uhr für den Frühlings-/ Sommerausflug ins Südtirol. Weiterfahrt war für 09.30 Uhr angesagt. Kurz vor Start ein Telefon von Remo der mitteilte, dass die Abfahrt von zu Hause bis zur Tankstelle in Feusisberg i.o. war, dann aber nach dem Tanken ging gar nichts mehr, Kurzschluss im Anlasser und Kabelbrand. Kurze Zeit später das 2. Telefon von Jürg, "Abfahrt von zu Hause i.o. dann in ....ging gar nichts mehr....komme später nach!" Etwas verspätet starteten wir die Motoren und los ging's! Richtung Landquart - Davos....dann plötzlich ein riesen Knall, ich sagte zu Vroni die Jagd scheint in dieser Gegend schon im Gange zu sein!? Denkst!? ....ich stellte fest, dass der Excalibur von Paulino vor mir "hinkte" äh einen Pneuplatzer hatte. Super! Pneuwechsel ist angesagt! Paul und ich nahmen den Radwechsel in Angriff, die anderen Excaliburen fuhren gemäss Routenplan weiter. Treffpunkt war im nächsten Dorf bei einem Kaffee. Dann ging's weiter via Flüalpass – Susch – Zernez auf den Ofenpass, wo der Mittagslunch eingenommen wurde. Um 14.00 Uhr gings dann gut gelaunt weiter über St. Maria - Schluderns - Meran - Bozen nach Epan ins Schlosshotel Korb. Kurz Zimmer beziehen, sich frisch machen und schon ging's zum Willkommensapéro. Just zum Apéro ist auch Remo mit einem Zweitfahrzeug, dem Limited von Paul, eingetroffen. Späteres Eintreffen von Jürg mit ebenfalls einem Zweitfahrzeug, einem 100. Limited, mit kochendem Motor, es fehlte eine Menge Wasser. Urs Schmid der am darauffolgenden Tag eintraf, kämpfte ebenfalls mit Schwierigkeiten, er hatte ein Automaten oder Motorenproblem, der Excalibur kam nie auf Touren. Trotzdem behielten Urs und Gabriela die Nerven und trafen glücklich am Zielort ein.

#### Freitag 1. Ausfahrtstag

Abfahrt 09.30 Uhr, Jürg ist etwas verspätet abgefahren und hatte im "Gejufel" vergessen die Handbremse zu lösen, die Paul beim Umparkieren angezogen hatte. Die Rauchfahne die Jürg nach sich zog geht in die Geschichte ein, ebenfalls der Anschiss an den Handbremsterroristen Paul. An diesem Tag fuhren wir ca. 230 Km wenn nicht mehr, denn einige Strecken waren wegen

Bauarbeiten geschlossen. Wir fuhren durch wunderschöne Landschaften und Gebirge zum Staunen, ein absolut gelungener und genussreicher Ausflug.

Noch nicht genug, jetzt kommt noch der Höhepunkt! Am Abend um 19.00 Uhr ging's dann gemütlich per pedes ca. 20 Minuten in eine geheimnisvolle vergangene Epoche ins Jahr 1230 ins Hochmittelalter. Vor der Burg Boymont wurden wir von zwei Musikern, die altertümliche Musik spielten und entsprechend gekleidet waren empfangen. Im Hofinnern wurden wir dann mit Trinken und anschliessend im Rittersaal mit "Ritterköstlichkeiten" wie anno dazumal eingedeckt. Gegen Mitternacht dann ging's dann zurück zum Schloss für eine kurze "Regenerationsphase" für den kommenden Tag.

### **Samstag 2. Ausfahrtstag**

Wiederum ein sensationeller Tagesausflug. Das Wetter war beim Morgenessen eher regnerisch, doch gegen Mittag zeigte sich die Sonne wieder und wir konnten die Gegend und die vielen Sehenswürdigkeiten geniessen. An diesem Ausflugstag hatte Remo das Glücksmännchen, der weil wir gerade bei einer Tankstelle waren und beim Motorenstarten nichts mehr ging, sehr viel Glück! Grund: Batterie hatte Zellenschluss! Die hilfsbereiten Südtirolergaragisten hatten eine passende Batterie an Lager und bauten diese in Windeseile ein. Zurück auf der Homepage, schnell duschen und für den Apéro um 18.30 Uhr sich "büschele" mit anschliessendem Galadiner. Auch dieser letzte Tag ein Genuss!

### **Sonntag Heimfahrt**

Grosses Glück hatte Hans, dass sein Excalibur nicht abfackelte. Grund: Benzinfilterglas ist abgefallen, Hans konnte das Problem schnell lösen. Nach dem Flüelapass hatte Paulino nach einer Kurve Motorenausfall, nichts ging mehr! Nach einigem "nöschele" am Kabelbaum während ca.

10 Minuten ging's dann weiter. Die Ursache ist bis heute nicht bekannt! Letztlich sind alle gut zu Hause angekommen.

Seit ich im Excalibur Owner's Club Switzerland bin habe ich persönlich noch nie einen Club-Ausflug mit so vielen Pannen erlebt! Das Gute am Ganzen ist, dass niemand zu Schaden gekommen ist und die Excli wieder hergerichtet werden konnten.

An dieser Stelle möchte ich im Namen aller der Organisatorin Ursi Furrer ein grosses Kompliment für die top Organisation und den riesen "Chrampf" aussprechen, Ursi herzlichen Dank!

### **Herbstausflug vom 1. / 2. September 2012**

Markus Hesse, der Unverwüstliche, stellte sich trotz letztjährigem Flopp, Absage des Ausfluges wegen lediglich 3 Teilnehmern, wiederum zur Verfügung diesen Ausflug zu organisieren. Treffen um ca. 15.30 Uhr beim Camping Sutz am Bielersee. Wir vom Osten, 4 Excaliburen fuhren erst zum Hotel Florida und versuchten ca. um 16.30 Uhr dazu zu stossen, verfehlten aber das Ziel, das heisst, wir waren am See beim Camping Sutz und wie es die Männer so haben, fragten sie nicht nach.....!?! Die Rückfahrt dann zum Hotel Florida mit dem Präsidenten als Anführer ging auch noch in die Hose! Er verfehlte sämtliche Abzweigungen Richtung Studen und fuhr letztlich auf der Autobahn Richtung Grenchen, von da an Richtung Hotel war dann alles perfekt! Um 19.00 Uhr dann trafen wir die anderen 24 TeilnehmerInnen beim gemütlichen Nachtessen und fachsimpeln.

Am Sonntag bei schönem durchzogenem Wetter ging's dann mit 14 Excaliburen um 10.00 Uhr in den welschen- und französischen Jura durch eine wunderschöne mir unbekannt Gegend. Markus dieser Ausflug war super, herzlichen Dank.

### **Vorstandssitzung**

Der Vorstand traf sich am 1. Dezember 2012 um das vergangene Jahr abzuschliessen und das Jahr 2013 vorzubereiten.

Nach meinen Informationen war dieses Jahr wiederum für alle unfallfrei verlaufen, und die meisten Prunkstücke scheinen die Saison 2012 mit einigen „Macken“ überstanden zu haben.

Peter de Maddalena  
Präsident

